



# MARKTGEMEINDE AGGSBACH

3641 Aggsbach Markt Nr. 48, Bezirk Krems, Niederösterreich

Fax 02712/214-15, [www.niederoesterreich.at/Aggsbach](http://www.niederoesterreich.at/Aggsbach)  
Telefon 02712/214, [gemeinde.aggsbach@wavenet.at](mailto:gemeinde.aggsbach@wavenet.at)



## Protokoll Nr. 6/2014 über die Sitzung des GEMEINDERATES am 18. 12. 2014

im Sitzungssaal des Gemeindeamtes,  
Beginn: 19.03 Uhr, Ende: 20.01 Uhr,  
geladen am 12.12.2014

### Anwesend:

Bgm. Hannes Ottendorfer

Vbm. Josef Kremser

gf. GR Walter Köchl

gf. GR Ing. Walter Nothnagel

GR DI Josef-Gottfried Bauer

GR Ing. Roland Dörrer

GR DI Georg Kurz

GR Erich Oberwimmer

gf. GR Karl Kappelmüller

GR Alois Lanzenbacher

GR Rudolf Maisser

GR Brigitte Rathberger

GR Rudolf Schrutz

gf. GR Josef Trinkl

GR Manuela Koller

Vorsitzender: Bürgermeister H. Ottendorfer, die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

### Tagesordnung:

- 1) Entscheidungen über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
- 2) Bericht des Prüfungsausschusses
- 3) Beschluss zur Übernahmen von Abtretungsflächen in das öffentliche Gut
- 4) Beschluss einer Einverständniserklärung für Bauarbeiten auf Gemeindegrund
- 5) Jahresbericht des Energiebeauftragten
- 6) Beschluss Voranschlag 2015 und mittelfristiger Finanzplan 2015-2019
- 7) Berichte und Allfälliges
- 8) Verleihung von Ehrenzeichen

### TOP 1)

Bgm. fragt, ob es schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll des Gemeinderates vom 19.09.2014 gibt. Da dies nicht der Fall ist, gilt das Protokoll als genehmigt und wird unterfertigt.

### TOP 2)

Seit 18.09.2014 fand keine Kassenprüfung statt, der Bericht entfällt.

### TOP 3)

Bgm. erläutert dem Gemeinderat zwei Vermessungsurkunden, mit denen Trennstücke in das öffentliche Gut übernommen werden sollen:

1. NÖLR, BD3, GZ 50718, KG Willendorf, Trennstück 1 (Ferdinand Satzl - Ausfahrt B3)
2. DI Jonke-Kochberger, GZ 4894-13, KG Willendorf, Trennstücke 6 und 7 (NÖVOG-Parkplatz bei Schrutz Rudolf)

Bgm. ersucht um Zustimmung, dass gemäß vorliegenden Kundmachungsentwurf diese Trennstücke in das öffentliche Gut übernommen werden und nach § 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz verbüchert werden, der Beschluss erfolgt einstimmig.

### TOP 4)

Gemäß Niederschrift zur Bauverhandlung vom 25.09.2014 ist die Errichtung eines Alu-Lamellenzaunes von Fam. Herta und Raimund Rehberger, Groisbach 36 geplant. Bgm. ersucht um das Einverständnis der Gemeinde als Grundeigentümer, dass dieser Lamellenzaun von Fam. Rehberger auf deren Kosten auf der Gemeindeparzelle 323/2 unter der Bedingung errichtet werden darf, dass der noch abzuschließende Bittleihvertrag zwischen Gemeinde und Fam. Rehberger unterfertigt wird und die Baubewilligung erteilt wird. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### TOP 5)

Der Bericht des Energiebeauftragten Ing. Klaus Ottendorfer wird verlesen, Bgm. dankt ihm für die ehrenamtliche Tätigkeit.

### TOP 6)

Der Voranschlag 2015 lag öffentlich auf und wurde den Fraktionen übermittelt. Aufgrund des noch nicht bekannten Ergebnisses des Rechnungsabschlusses wurde der geschätzte Soll-Überschuss aus dem Vorjahr vorsichtig in Höhe von € 50.000,- geschätzt. Bgm erklärt die im Voranschlag geplanten Einmalbeträge und Besonderheiten.

Der AO Haushalt und die Schuldenentwicklung werden besprochen, ebenso der mittelfristige Finanzplan 2015-2019. Bgm. beantragt den Beschluss des Voranschlages und des mittelfristigen Finanzplanes gemäß vorliegendem Entwurf, der Beschluss erfolgt einstimmig.

### TOP 7)

Bürgermeister Ottendorfer berichtet,

- a) dass im Gemeindevorstand 4 Nachsichten wegen erhöhtem Wasserverbrauch beschlossen wurden- Mit der EVN wurde der Stromliefervertrag erneuert, nun garantiert die EVN 100%

Strom aus Wasser und erneuerbaren Energien. Die Vergabe der vertieften Vorstudie für die Kampfmittelerkundung zur Planung des Hochwasserschutzes wurde vergeben.

- b) Die Bodenerkundung für den Hochwasserschutz wurde fertig gebohrt und gegraben, die Bohranalysen werden derzeit erstellt. Die Pumpversuche laufen derzeit und werden im Jänner abgeschlossen werden. Von Fam. Lehner/Grecht wurde bisher keine Stellungnahme über die von Ihnen bevorzugte Schutzmaßnahme abgegeben. Heike Erren hat Probebohrungen auf ihrem Grundstück abgelehnt.
- c) Die Straßenmeisterei hat die Arbeiten bei der Radwegverbreiterung abgeschlossen und ersucht um Unterfertigung der Übernahmeerklärung, dass die Anlage in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Aggsbach übergeht. Die Erklärung wird unterfertigt.
- d) Bgm. berichtet über Neuigkeiten am Wohnungsmarkt: Die WET hat die Wohnung Nr. 5/4 (nach Mario Satz) ab sofort an Fam. Schweizer und die Wohnung Nr. 197/3 (Stefanie Ott) ab 1.2.15 an Fr. Holzer/Marbach vergeben. Frei wird, spät. ab Mai 2015, die Wohnung Nr. 5/8 (Christine Rumpf), Bewerbungen können jederzeit bei der WET oder der Gemeinde abgegeben werden.
- e) Die Liegenschaft Aggsbach Markt 43 von Hadi Prechtl (ehem. Pizzeria) wird am 12.01.15 versteigert, der Schätzwert beträgt € 16.800,-.
- f) Bgm. informiert über das am 29.09.2014 erhaltene Schreiben der Fam. Hirschmann, die Mail vom 30.09. und verliert das Schreiben vom 11.12.2014 betreffend deren Angebot zur privaten Bereitstellung von Asylwerberquartieren. Alle Schreiben wurden in Kopie an die Fraktionen ausgeteilt, Erkundigungen müssen eingeholt und Erfahrungen in anderen Gemeinden beobachtet werden.
- g) Für die Gemeinderatswahl sind Wahlvorschläge von SPÖ, ÖVP und erstmals FPÖ eingelangt.
- h) Bgm. berichtet, dass das AO Vorhaben Kindergartenzubau mit Gesamtkosten von € 460.000,- exkl. Mwst. abschließen wird und damit die Vergabesummen unterschritten wurden, obwohl auch die ursprünglich nicht geplante Pelletsheizung eingebaut wurde. Er dankt Bgm.a.D. Gerstbauer für die kostenlose Bauaufsicht, auch das Team von Arch. DI Galli hat sehr gut gearbeitet.
- i) Das Dankschreiben von Dr. Sator zum Medizinalrat und zum 60. Geburtstag wird verlesen.
- j) Bgm. berichtet über ein Ansuchen der Pfarre zur Unterstützung der Innenrestaurierung der Pfarrkirche, im Budget wurde ohne Präjudiz vorsorglich ein Betrag eingeplant. Es soll vorher Gespräche mit der Pfarre auch über die Vorplatzgestaltung geben und das Ansuchen dann in einer kommenden Sitzung nach der Wahl durch den neuen Gemeinderat behandelt werden.
- k) GfGR Ing. Nothnagel berichtet über Aktivitäten des Bauausschusses:
  - (1) Mit DI Seidl wurde ein Lokalausgleich bei der Quelle Weißes Kreuz gemacht, dieser hat Grundlagen erhoben und erarbeitet ein Konzept mit Lösungsvorschlägen.
  - (2) Die Etappe der Straßenerweiterung Aggsbach Nord hat samt Radwegverbreiterung bisher ca. € 74.000,- gekostet. GR Oberwimmer hatte wegen der nächsten Etappe ein Gespräch mit Fr. Polt-Leitner, diese ist derzeit nicht zu Verkauf oder Abtretung bereit. Bei den Drei Eigentümern auf der nördlichen Seite war ein deutscher Erbenvertreter am Gemeindeamt, der jetzt die kanadische Mitbesitzerin ausfindig machen will.
  - (3) Der Mitterweg Willendorf wurde mit Kosten von ca. € 27.000,- neu asphaltiert.

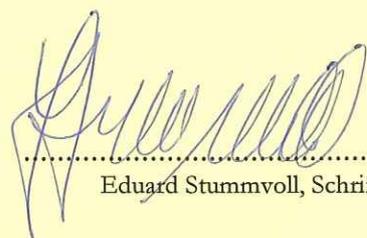
- (4) Die Zufahrtsstraße zur Haltestelle Willendorf wurde asphaltiert um € 14.000,-.
- (5) Derzeit wird an der Reduzierung der Wasserableitung im Edelweg gearbeitet, GfGR Ing. Nothnagel dankt den Anrainer Rabl, Gerstbauer und Steiner, die bereit waren, Wasserauskehren auf ihren Grund einbauen zu lassen. Im Frühjahr sollen weitere Maßnahmen in Form einer Fanggrube geplant werden, damit der Wasserabfluss reduziert und gebändigt wird.
- (6) Der Eckweg in Groisbach wurde unter Mithilfe von 4 Anrainern in einer Länge von ca. 500m saniert.

**TOP 8)**

Bgm. würdigt die 20-jährige Tätigkeit für die Organisation des Blutspendens von Leopold Ebner und schlägt vor, ihm dafür das bronzene Verdienstzeichen der Marktgemeinde Aggsbach zu verleihen, der Beschluss erfolgt einstimmig.

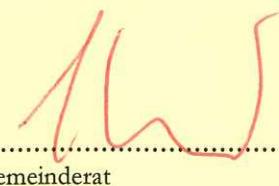
Ebenfalls wird die 40-jährige Tätigkeit für die Organisation des Blutspendens von Ing. Alfred Wilhelm gewürdigt, Bgm. schlägt für ihn das silberne Verdienstzeichen der Marktgemeinde Aggsbach vor, der Beschluss erfolgt einstimmig.

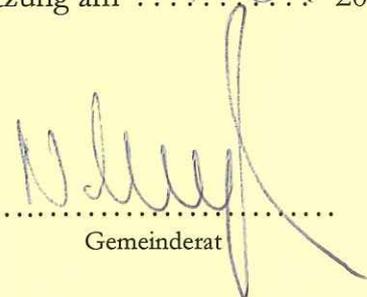
  
 .....  
 Hannes Ottendorfer, Bürgermeister

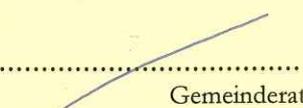
  
 .....  
 Eduard Stummvoll, Schriftführer

Kopie an ÖVP-, SPÖ- und WFE-Fraktion ausgefolgt am: ..... 22.12.2014 .....

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ..... 27.03. .... 2015 genehmigt - abgeändert.

  
 .....  
 Gemeinderat

  
 .....  
 Gemeinderat

  
 .....  
 Gemeinderat